

# Die steueroptimale Familie

Bearbeitet von  
Peter Bräumann

1. Auflage 2014 2014. Taschenbuch. 128 S. Paperback

ISBN 978 3 7073 3079 3

Format (B x L): 15,5 x 22,5 cm

Gewicht: 220 g

Recht > Europarecht , Internationales Recht, Recht des Auslands > Recht des  
Auslands > Ausländisches Recht: Österreich

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
Literaturverzeichnis .....	XV
I. Einleitung .....	1
A. Die Familie im Fokus der Öffentlichkeit .....	1
B. Über das Buch .....	2
C. Gang der Darstellung .....	3
II. Steuertheoretische und verfassungsrechtliche Grundlagen von steuerlichen Familienbegünstigungen .....	5
A. Bedeutung für die gesetzliche Gestaltung .....	5
B. Steuertheoretische Begründung für die Berücksichtigung von Familienverhältnissen im Wege von Steuerentlastungen .....	5
1. Gerechtigkeit als grundlegende Anforderung an ein Abgabensystem .....	5
2. Leistungsfähigkeit als zentrales Belastungsprinzip bei Steuern .....	7
3. Familienlasten und Leistungsfähigkeit – das subjektive Nettoprinzip .....	8
4. Gemeinwohl-, Bedarfs- und Verdienstprinzip als alternative Begründungen .....	10
C. Verfassungsrechtliche Anforderungen an steuerliche Familienbegünstigungen .....	12
1. Mangelnde Bindungswirkung der steuertheoretischen Prinzipien .....	12
2. Der Gleichheitssatz als Anknüpfungspunkt für das Leistungsfähigkeitsprinzip .....	13
3. Bisherige Aussagen des VfGH zur gebotenen Berücksichtigung von Familienverhältnissen im Steuerrecht .....	16
4. Zusammenfassung der relevanten VfGH-Judikatur .....	20
III. Der Familienbegriff des Steuerrechts .....	22
A. Kinder iSd EStG .....	22

B. (Ehe-)Partner iSd EStG .....	25
C. Sonstige steuerliche Familienbegriffe .....	26
IV. Familienbegünstigungen im EStG .....	27
A. Prägende Strukturmerkmale des EStG .....	27
B. Steuerbefreiungen mit Familienausrichtung .....	29
1. Steuerbefreiungen im System des EStG .....	29
2. Steuerbefreite familienbezogene Transferleistungen .....	29
3. Steuerbefreite Familienleistungen im Rahmen von Dienst- verhältnissen (insbesondere steuerfreie Arbeitgeberzu- schüsse zur Kinderbetreuung) .....	30
4. Begünstigungswirkung von Steuerbefreiungen .....	34
C. Abzugsfähigkeit von Kosten für ein Leben abseits des Familienwohnsitzes als Werbungskosten .....	37
1. Grundlegende Voraussetzungen .....	37
2. Vorliegen eines Familienwohnsitzes .....	38
3. Steuerlich anerkannte Beibehaltung des Familienwohnsitzes .....	39
4. Abzugsfähige Kosten .....	40
5. Geltendmachung von Werbungskosten .....	41
6. Begünstigungswirkung des Werbungskostenabzugs .....	42
D. Geltendmachung von Sonderausgaben und Erhöhung der Grenze für „Topf“-Sonderausgaben .....	42
1. Familienbezogene Bestimmungen in § 18 EStG .....	42
2. Geltendmachung von Sonderausgaben anderer Familien- mitglieder .....	43
3. Familienbedingte Erhöhung der Obergrenze für „Topf“- Sonderausgaben .....	44
4. Begünstigungswirkung der Erhöhung der „Topf“-Grenze und Optimierungsmöglichkeiten .....	46
E. Die Familie im Bereich der außergewöhnlichen Belastungen .....	50
1. Das System der außergewöhnlichen Belastungen nach § 34 EStG .....	50
2. Reduktion des Selbstbehalts .....	51
3. Unterhaltsleistungen .....	54
4. Aufwendungen für die auswärtige Berufsausbildung von Kindern .....	56
5. Kinderbetreuungskosten .....	58
6. Behinderung von Familienangehörigen (Überblick) .....	60
7. Geltendmachung außergewöhnlicher Belastungen .....	60
8. Begünstigungswirkung geltend gemachter außergewöhn- licher Belastungen .....	61

F.	Kinderfreibetrag .....	61
1.	Möglichkeiten der Inanspruchnahme .....	61
2.	Begünstigungswirkung und optimale Aufteilung .....	63
G.	Familienorientierte persönliche Absetzbeträge .....	64
1.	Kinderabsetzbetrag nach § 33 Abs 3 EStG .....	64
2.	Alleinverdienerabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 1 EStG) .....	66
3.	Alleinerzieherabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 2 EStG) .....	69
4.	Unterhaltsabsetzbetrag (§ 33 Abs 4 Z 3 EStG) .....	70
5.	Negativsteuer (§ 33 Abs 8 EStG) .....	73
H.	Die Familie in weiteren Sondervorschriften im 8. Teil des EStG .....	75
V.	Grundzüge der Familienbeihilfe als notwendige Ergänzung zu den Familienbegünstigungen des EStG .....	77
A.	Bedeutung der Familienbeihilfe für das EStG .....	77
B.	Anspruchsvoraussetzungen .....	78
C.	Höhe .....	80
D.	Geltendmachung .....	82
E.	Mehrkindzuschlag .....	83
VI.	Zusammentreffen der Familienbegünstigungen nach EStG und FLAG .....	85
A.	Systematisierung der Begünstigungen nach Wirkungsweise und Voraussetzungen .....	85
B.	Zusammentreffen der betraglich fixierten Begünstigungen: Steuereffekt verschiedener Familienformen .....	87
1.	Grundmodell: Familienbeihilfe und Kinderabsetzbetrag .....	87
2.	Einbeziehung der Lebensumstände der Eltern: persönliche Absetzbeträge und Mehrkindzuschlag .....	89
3.	Die steueroptimale Familie? .....	94
C.	Wirkungsweise der Begünstigungen, deren effektives Ausmaß vom Einkommen abhängt .....	98
D.	Verfassungsrechtliche Gegenüberstellung mit dem zivilrecht- lichen Kindesunterhalt (iSv VfGH B 1340/00, VfSlg 16.026) .....	99
VII.	Fazit .....	103
	Stichwortverzeichnis .....	105